

Entdecken und Austauschen // Aktion für ältere Kinder

Bearbeiteter Bibeltext mit Austauschfragen // Nehemia 8,1-12



.....

1) Nach 52 Tagen waren die Mauer und die Stadttore repariert, und das ganze Volk konnte wieder in Sicherheit in Jerusalem wohnen.

.....

2) Nach einiger Zeit versammelten sich die Bewohner Jerusalems auf dem Platz vor dem Wassertor.

.....

3) Die Bewohner von Jerusalem baten den Schriftgelehrten Esra, das Gesetzbuch von Mose zu holen, das Gott seinem Volk Israel gegeben hatte.

- *Was denkt ihr: Warum bitten die Bewohner von Jerusalem Esra, das Gesetzbuch zu holen?*
-

4) Esra war schon einige Jahre vor Nehemia aus Babylon nach Jerusalem zurückgekehrt und kannte sich als Priester und Schriftgelehrter in den Gesetzestexten sehr gut aus.

- *Was denkt ihr? Welche Aufgabe hatte Esra als Priester und Schriftgelehrter?*
-

5) Vom frühen Morgen bis zum Mittag las Esra auf dem Platz vor dem Wassertor den Männern, Frauen und Kindern, die es verstehen konnten, laut aus Gottes Gesetzbuch vor.

6) Das ganze Volk hörte aufmerksam zu, als Esra das Gesetzbuch vorlas.

7) Dabei stand der Schriftgelehrte Esra auf einer hölzernen Plattform, die nur für diesen Zweck gebaut worden war. So sah das ganze Volk, wie Esra die Schriftrolle öffnete, denn er stand höher als das Volk.

8) Als Esra die Schriftrolle öffnete, standen alle auf. Esra lobte den Herrn, den großen Gott, und das ganze Volk antwortete: „Amen! Amen!“, und alle hoben die Hände zum Himmel.

➤ *Was denkt ihr, warum die Menschen aufstehen, als Esra die Schriftrolle öffnet?*

9) Dann knieten sie nieder, und mit dem Gesicht zur Erde beteten sie Gott, den Herrn an.

➤ *Warum haben die Menschen beim Beten so eine Haltung?*

➤ *In welcher Haltung betet ihr?*

10) Nun lasen die Menschen, die sich mit dem Gesetzbuch Gottes auskannten, abschnittsweise daraus vor, erklärten die Bedeutung und halfen so dem Volk, die vorgelesenen Passagen zu verstehen.

➤ *Warum muss den Menschen das Gesetz erklärt werden?*

11) Nehemia, der Priester und Schriftgelehrte Esra und diejenigen, die das Volk belehrten, sagten zu allen: „Heute ist ein heiliger Tag für den Herrn, euren Gott. Weint also nicht und trauert auch nicht!“

12) Nehemia und Esra ermutigen die Leute, denn alle Menschen hatten geweint, als sie die Worte des Gesetzes hörten.

➤ *Was meint ihr? Warum weinen die Menschen?*

13) Nehemia sagte: „Geht und feiert ein Fest mit köstlichem Essen und süßen Getränken und teilt eure Speisen mit denen, die nichts vorbereitet haben. Denn heute ist ein heiliger Tag für unseren Gott. Seid nicht traurig, denn die Freude über Gott ist wie eine schützende Mauer!“

14) Da machten sich die Leute auf den Weg zu einem großen Freudenfest, bei dem sie aßen und tranken und ihre Speisen miteinander teilten, weil sie die Worte aus Gottes Gesetz verstanden hatten, die ihnen vorgelesen worden waren.

➤ *Warum sollen die Menschen ein Fest feiern?*
